

Presse-Information



12. April 2018

Bahnübergang in Brühl-Schwadorf wieder offen.

Nach Abnahme durch die Aufsichtsbehörde konnte die Bahnübergangs-Anlage fristgerecht am heutigen Mittwoch, 12.4.2018, wieder in Betrieb gehen.

Die HGK erneuerte die Bahnübergangs-Anlage Bonnstraße der Stadtbahnlinie 18 in Brühl-Schwadorf. Gleichzeitig mit den Arbeiten der HGK erneuert der Landesbetrieb Straßenbau NRW (LBS) als Eigentümer auch die Steuerung der Ampelanlage. Für den motorisierten Individualverkehr war aufgrund dieser Maßnahmen der Bahnübergang seit dem 5. März 2018 gesperrt.

Kontakt: Wünschen Sie weitere Informationen? Sie erreichen Pressesprecher Christian Lorenz unter 0221 390-1190, mobil 0178 8390 320 und per E-Mail unter lorenz@hgk.de.

Zum Unternehmen:

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist eine Tochtergesellschaft unter dem Dach des Stadtwerke Köln Konzerns. Vom einstigen Hafentreiber hat sich die HGK-Gruppe zu einer internationalen Logistik-Holding entwickelt. Sie ist über ihre Tochter- und Beteiligungsunternehmen, darunter die HTAG Häfen und Transport AG und die neska Schiffs- und Speditionskontor GmbH, ein Anbieter von vielfältigen Logistikdienstleistungen. Zudem verfügt die HGK AG über eine eigene Lok- und Waggonwerkstatt, 240 Kilometer Gleisanlagen und 65 Gleisanschlüsse.

Ihre ehemaligen Geschäftsbereiche Hafenlogistik und Schienengüterverkehr hat die HGK 2012 in die RheinCargo GmbH & Co. KG übertragen, ein Joint Venture (50/50) der HGK und der Neuss-Düsseldorfer Häfen GmbH & Co. KG. RheinCargo ist einer der führenden Binnenhafen-Betreiber Europas und unterhält eine der größten privaten Güterbahnen in Deutschland.